

PARTNER WERDEN
BUNDESGARTENSCHAU
MANNHEIM 2023

23

BU
GA

BESTE AUSSICHTEN



Partner werden!

INHALT

Mehr als eine BUGA:

- 4 Historie: Gartenschauen in Mannheim
- 6 Zukunft: Wie wir leben wollen

Die Leitthemen der BUGA 23:

- 8 Klima, Umwelt, Energie
und Nahrungssicherung

Die Veranstaltungsorte der BUGA 23:

- 10 Auf einen Blick
- 14 Der Spinelli-Park
- 18 Der Luisenpark

Gemeinsam in die Zukunft schauen:

- 24 Partner werden
- 26 Partnerschaftsformen
- 30 Leistungspaket für offizielle Partner
- 32 Zahlen, Daten, Fakten
- 34 Ihre Ansprechpartner*innen



ZUSAMMEN ZUKUNFT MACHEN



„In Mannheim wird Zukunft gemacht“ – dies ist die Überschrift des seit 2019 in Mannheim stattfindenden Innovationsfestivals. Sie bezieht sich einerseits auf die große Vergangenheit bahnbrechender Innovationen von Fahrrad bis Auto, vor allem aber auf die Gegenwart und den Anspruch, mit nachhaltigen Innovationen als Standort wie in der industriellen Revolution wieder beispielgebender Schrittmacher zu sein: Schrittmacher und Beispiel für die Transformation von Städten in nachhaltigere und resilientere Strukturen. Dafür ist ein Großereignis Bühne und Treiber, das unsere Stadt schon einmal vor 50 Jahren verändert hat: Die Bundesgartenschau.

Die BUGA 23 im Zentrum der Metropolregion Rhein-Neckar wird als erste konsequent nachhaltige Gartenschau die Zukunft der Stadt mit prägen. Sie wird nicht nur ein beeindruckendes und unterhaltendes Ereignis, sondern gleichzeitig Experimentierfeld für innovative Ideen und Forschungsansätze sein.

Klima, Umwelt, Energie und Nahrungssicherung sind die vier Leitthemen, für die die BUGA 23 nach Lösungen sucht. Als Teil des übergreifenden Grün-

zugs Nordost werden 230 Hektar Grünräume erschlossen, miteinander verbunden und neue Naturräume und attraktive, grüne Aufenthalts- und Naherholungsmöglichkeiten in der Stadt geschaffen. So gelingt der Blick in eine Zukunft, die Natur und Stadtraum zusammenbringt und dem Klimawandel begegnet. Zugleich zeigt die Erweiterung des Stadtteils Käfertal-Süd, wie neue sozial und ökologisch modellhafte Wohnangebote ermöglicht werden, die auch im Mikroklima gute Bedingungen für die Bewohner schaffen.

Wie schon vor knapp 50 Jahren mit dem „Aerobus“ wird auch bei der Bundesgartenschau 2023 mit einer Seilbahn eine Brücke zwischen zwei Ausstellungsbereichen geschlagen: von der neuen Parkmitte des Luisenparks nach Spinelli. Sie bietet den Besucherinnen und Besuchern nicht nur einen Panoramablick auf die Parkanlagen und die dazwischen liegenden Naturräume sondern auch umweltfreundliche Mobilität.

Die anregende und mit konkreten Lösungen versehene Auseinandersetzung mit den Fragen, die unsere Gesellschaft bewegen, ist nicht zuletzt auch eine große Chance für Partner aus allen Bereichen der Wirtschaft, sich als wichtige und verantwortungsvoll handelnde Akteure zu präsentieren.

Ich bin sicher: Mannheim als beispielgebende Stadt der Transformation wird mit der BUGA 23 gewinnen. Und mit ihr alle, die sich dort engagieren. Deshalb lade ich die regionale Wirtschaft herzlich ein: Nutzen Sie dieses außergewöhnliche Ereignis. Lassen Sie uns zusammen Zukunft machen!

Ihr

Dr. Peter Kurz
Oberbürgermeister der
Stadt Mannheim



BESTE AUSSICHTEN: AUCH FÜR PARTNER UND SPONSOREN



Die Marke BUGA steht seit 70 Jahren für die faszinierende Gestaltungsvielfalt der Pflanzen und die Schöpfungskraft des Menschen, sie verfügt über eine hohe positive Bekanntheit. Es ist eine Marke, der man vertraut: wenn die BUGA kommt, wird es schön. Oder bezogen auf ihre Neuauflage in Mannheim: noch schöner!

Ob als Blumenschau, Sommerfest oder Reallabor: 2023 werden in Mannheim neue Maßstäbe gesetzt. Mit über 100 Hektar Fläche wird die BUGA 23 nicht nur eine der größten Bundesgartenschauen. Sie wird – und das ist neu in der Geschichte dieser botanischen Großprojekte – ein Experimentierfeld für innovative Ideen und Forschungsansätze. Kurz: wir dürfen uns auf ein Ereignis freuen, bei dem alle profitieren.

Warum? Die überzeugendste Antwort auf diese Frage geben Zahlen. In den vergangenen beiden Jahrzehnten zogen alle BUGAs die Massen weit über der Millionengrenze an.

Vom 14. April bis 8. Oktober 2023 finden an 178 Tagen über 5.000 Veranstaltungen statt – ein Großereignis mit enormer Strahlkraft für die Stadt der Quadrate, ihre Bürgerinnen und Bürger sowie für die gesamte Metropolregion Rhein-Neckar.

Leichter können Unternehmen ihre anvisierten Zielgruppen im Zusammenhang mit einem sympathisch wahrgenommenen Erlebnis kaum erreichen. Die BUGA macht nicht nur bekannter, sondern stärkt auch Marken und Ansehen der Beteiligten – ungeachtet ihrer Größe – durch den positiven Imagetransfer.

„Beste Aussichten“ also für alle und überall. Unter diesem Motto soll die BUGA 23 Innovationen und Ideen fördern, die bleiben, und als Katalysator und Innovationstreiber Mannheim deutschlandweit als mutig anpackende Stadt positionieren. Während alle über Klimaschutz und Nachhaltigkeit reden, handelt Mannheim.

Wir wollen diesen „Mannheimer Weg“ mit vielen Partnern der Stadtgesellschaft und Ihrem Unternehmen beschreiten. Begleiten Sie uns, wenn Mannheim zum Modell urbaner Nachhaltigkeit wird. Gerne schnüren wir gemeinsam mit Ihnen ein individuelles Partner- oder Sponsoringpaket.

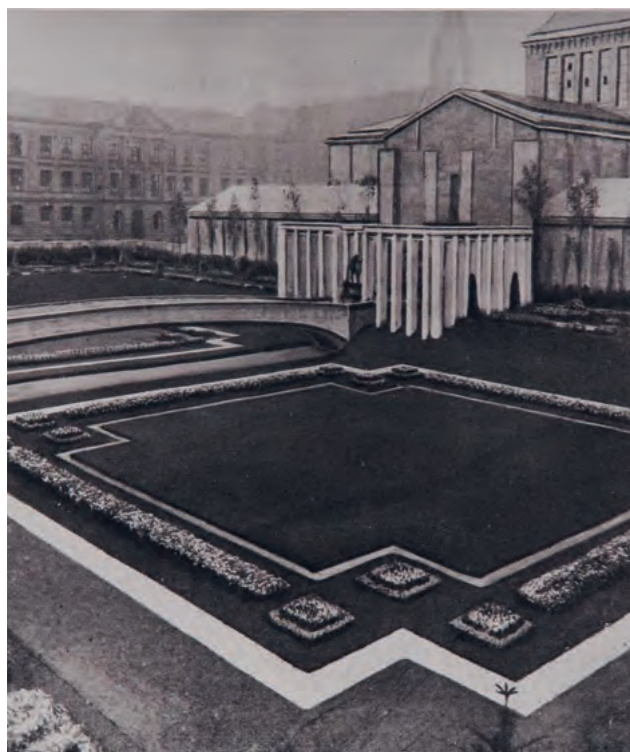
Herzlichst, Ihr

Michael Schnellbach
Geschäftsführer der Bundesgartenschau
Mannheim 2023 gGmbH



Gartenschauen in Mannheim

NACH 1907 UND 1975 KOMMT 2023 BEREITS DIE DRITTE GARTENSCHAU NACH MANNHEIM. WIE VIEL DIESE AUSSTELLUNGEN ZUR STADTENTWICKLUNG BEIGETRAGEN HABEN, ZEIGT SICH BEIM BLICK ZURÜCK.



1907

Von der „Internationalen Kunst- und Großen Gartenbau-Ausstellung“ im Mai 1907, die damals der Höhepunkt des 300-jährigen Stadtjubiläums darstellte, zeugt heute noch die Kunsthalle Mannheim am Fuße des Wasserturms. Hier wurden am Anfang des 20. Jahrhunderts die Wegbereiter*innen der modernen Kunst ausgestellt.

1975

Innovativ war auch die Bundesgartenschau 1975: Ihr verdankt Mannheim nicht nur seine liebsten Parks – den Luisen- und Herzogenriedpark. Auch Neckarpromenade und Collini Center, Fußgängerzone und Fernmeldeturm, ja, ganze Stadtviertel wie das Herzogenried sind der Innovationskraft der BUGA zu verdanken. Sie leistete damit nachhaltige Beiträge zur Stadtentwicklung.

Temporär verhalf der Aerobus den Mannheimer*innen zu Höhenflügen, der die beiden Standorte im Stadtraum miteinander verband. Weitere Glanzpunkte waren die Multihalle mit ihrer aufsehenerregenden Dachkonstruktion aus Holz und die Gondolettas im Luisenpark. Mit mehr als 8,1 Millionen Besuchern zählt sie bis heute zu den erfolgreichsten Bundesgartenschauen.





Zukunft

Wie wir leben wollen

DER MENSCH IST AUF UNSEREM PLANETEN IN DEN LETZTEN 200 JAHREN ZUM WICHTIGSTEN EINFLUSSFAKTOR FÜR ALLE LEBENSNOTWENDIGEN PROZESSE GEWORDEN. DAHER MUSS ER SEIN HANDELN ÜBERDENKEN. WIE NOTWENDIG DAS FÜR UNSER ALLER ÜBERLEBEN IST, ZEIGT SPÜRBAR DER KLIMAWANDEL.

2023

Mannheim ist nach 1907 und 1975 zum dritten Mal Austragungsort für eine Gartenschau. Es wird die nachhaltigste BUGA, ein Experimentierfeld für innovative Ideen und Forschungsansätze, das die Quadratestadt zum Vorbild urbaner Nachhaltigkeit macht. 230 Hektar Grünflächen sind erschlossen, miteinander verbunden für neue, attraktive und grüne Naherholungsmöglichkeiten.

Ambitionierte Ziele werden erreicht: Standards zu setzen für eine grüne, nachhaltige Stadtentwicklung. Ein solches Vorhaben lässt sich nicht allein stemmen, sondern nur gemeinsam mit Partner*innen der Stadtgesellschaft und Wirtschaft.

Helfen Sie mit, engagieren Sie sich als Partner*in!

RAUM FÜR EXPERIMENTE

Klima, Umwelt, Energie und Nahrungssicherung sind die Themen der Zukunft mit denen sich die Menschheit beschäftigen muss, weil sie ihre Existenz sichern. Die BUGA 23 in Mannheim wird sich damit auseinandersetzen und einen Raum schaffen zum Experimentieren und Forschen. In diesem „Reallabor“ machen sich Fachleute im interdisziplinären Austausch auf den Weg – mit dem Ziel, neue Ansätze, Gedanken, Innovationen zu finden.

Auf dem Gelände der BUGA 23 werden bereits existierende Forschungsprojekte umgesetzt, und es entstehen neue Ideen für ressourcenschonendes

und klimafreundliches Wachstum. Zum Beispiel baubotanische Interventionen, bei denen Pflanzen und Gebäude eine Symbiose eingehen und im Laufe der Jahre untrennbar zusammenwachsen. Oder für außergewöhnliche Materialien – vom Sonnensegel aus Photovoltaikfolie bis zum Pavillon aus Karbon.

NEUE IMPULSE

So setzt die BUGA 23 für die Entwicklung einer lebenswerten, klimaneutralen Zukunft neue Impulse und erhöht langfristig die Lebensqualität: in Mannheim und in der gesamten Region.

Nachhaltig. Langfristig. Weit über 2023 hinaus.

Klima, Umwelt, Energie und Nahrungssicherung

NEBEN ATTRAKTIVEN BLUMENSCHAUEN UND GARTENLANDSCHAFTEN STEHEN UMWELT- UND KLIMASCHUTZ, RESSOURCENSCHONENDE ENERGIEGEWINNUNG UND NACHHALTIGE NAHRUNGSSICHERUNG IM FOKUS.

Die BUGA 23 möchte gemeinsam mit regionalen und überregionalen Partner*innen, Expert*innen und Praktiker*innen Lösungen aufzeigen sowie Raum zum Testen und Forschen schaffen.

Für Besucher*innen soll ein Experimentierfeld für ein nachhaltiges Zusammenleben in der Stadt entstehen. Partner*innen bietet sich bei der BUGA 23 eine großartige Möglichkeit, ihre Innovationen und Zukunftsideen zu präsentieren.



KREATIV DEM WANDEL TROTZEN

Ökologische Aspekte gewinnen immer größere Bedeutung, wenn gesellschaftliche Weiterentwicklung nicht auf Kosten von Umwelt und Natur gehen soll. Diese Vorgabe nimmt die BUGA 23 auf und sucht Lösungen für das Leben von morgen. So kann sie in Kooperation mit Forschungseinrichtungen, Hochschulen und der Wirtschaft zum Vorbild für die Entwicklung und Erprobung nachhaltiger Klimaanpassungsstrategien werden.

VERNETZTE VIELFALT

Auf dem insgesamt 80 Hektar großen Spinelli-Gelände sowie der Feudenheimer Au entsteht das größte Artenschutzgebiet der Region. Verbundene Biotope bieten Flora und Fauna vielfältige Lebensräume. Die Neodüne im Süden von Spinelli, die Augewässer eines alten Neckararmes und der Sandmagerrasen auf der „Großen Weite“ sind nur einige Beispiele dafür.



CLEVERE KRAFTWERKE

Tagtäglich nutzt man Energie in mannigfaltiger Art und Weise. Entsprechend steigt die Nachfrage. Aus diesem Grund widmet sich die BUGA 23 dem Thema erneuerbarer Energien. Wind- und Solarenergie helfen zwar die Umwelt zu schonen, doch dem Landschaftsbild und der Tierwelt tun Photovoltaikfelder und Windräder nicht immer gut. Geht das nicht auch anders? Im Gespräch mit der BUGA 23 sollen die kreativen Ideen für Mannheim entwickeln.



NAHRUNG FÜR ALLE

Bis 2050 fehlt ein Drittel der Anbaufläche für die Nahrungsversorgung. Um auf der reduzierten Fläche mehr Nahrungsmittel ressourcenschonend produzieren zu können, braucht es neue Konzepte. Die BUGA 23 be gibt sich auf die Suche. Durch das sogenannte Food Farming kann ein bis zu zehnmals höherer Ertrag an Nahrungsmitteln erzielt werden. Beim Aquaponik-Verfahren kombiniert man Fischproduktion mit Pflanzenzucht, Salate können wie in einem Regalsystem wachsen.



Auf einen Blick

AUF INSGESAMT ÜBER 100 HEKTAR FLÄCHE FINDET DIE BUGA 23 STATT: VERANSTALTUNGSSORTE SIND DER NEUE KLIMA-PARK AUF SPINELLI UND DER TRADITIONSREICHE LUISEN-PARK. VERBUNDEN WERDEN DIE BEIDEN GELÄNDE 2023 MIT EINER SEILBAHN.

1 FERNMELDETURM

Zur BUGA 1975 ist der 217,8 Meter hohe Fernmeldeturm entstanden. In der Konstruktion war er innovativ: Der Turm war der erste in Westdeutschland, dessen Tragwerk des Turmkorbs über ein spezielles Radial-trägersystem gestützt wurde, und er gilt auch heute noch als modernes Wahrzeichen der Stadt.

2 NEUE PARKMITTE LUISEN-PARK

Neben dem Pflanzenschauhaus wird im Luisenpark ein neuer Gebäudekomplex in organischen Formen errichtet, der den Besucherbereich um circa 3.000 Quadratmeter erweitert. Bis zur BUGA 23 entstehen dort unter anderem eine begehbare Unterwasserwelt, ein neu konzipiertes „Südamerika-Haus“ sowie verschiedene Gastronomie-Angebote.

3 CHINESISCHER GARTEN

Ein Stückchen China liegt mitten in Mannheim: Das unvergleichliche Ensemble von fernöstlicher Gartenanlage und einem original Teehaus im Luisenpark – das größte in ganz Europa. Mit Originalteilen erbaut von chinesischen Handwerkern, ziert es wie eine Perle den neuen Kameliengarten.

4 KUTZERWEIHER

Seit 1975 fahren auf ihm gelbe Gondoletta-Boote die Besucher*innen einmal durch die 40 Hektar große Parkanlage. Der größte Teil dieses Parksees existiert jedoch bereits seit den 1920er-Jahren.

5 SEILBAHN

Die zwei Kilometer lange Seilbahn verbindet die beiden Ausstellungsgelände. Während der BUGA 23 können bis zu 2.800 Besucher*innen pro Stunde in jede Richtung über den Neckar von Park zu Park schweben.

SPINELLI-PARK

6 KLIMA-PARK

Auf 62 Hektar Fläche dehnt sich der sogenannte „Klima-Park“ aus – ein neues Naherholungsgebiet für Mannheim. Der Klima-Park ist zentraler Teil des Grünzugs Nordost und ein klimatologisch wichtiger Frischluftbereich für das Stadtklima. Der Klima-Park bietet außerdem neuen Freiraum für Pflanzen, Tiere und Menschen.

7 NEODÜNE

Die künstlich angelegte Neodüne aus Sand erhebt sich zur Feudenheimer Au hin. Als eine Art Trockenbiotop bietet sie seltenen Pflanzen- und Tierarten Lebensraum und Rückzugsgebiet. Gleichzeitig schottet sie den neuen Klima-Park gegenüber der Straße „Am Aubuckel“ ab.

8 PANORAMASTEG UND AUGEWÄSSER

81 Meter lang und 12 Meter hoch: Der Panoramasteg ermöglicht einen wunderbaren Blick über die Stadt und das gesamte BUGA-Gelände. Der über rund 43 Meter frei schwingende Steg ragt über das Augewässer, das mit einer freien Wasserfläche von 1,6 Hektar Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten bietet.

9 SPIEL- UND BEWEGUNGSPARK FÜR ALLE

Der Spiel- und Bewegungspark, der den Klima-Park des BUGA-Geländes mit der neu entstehenden Wohnbebauung im Süden von Mannheim-Käfertal verbindet, bietet ausreichend Platz für Bewegung, Sport und Spiel. Angeregt von Mannheim als „Ort der Innovationen“ wie Traktor, Auto und Aufzug wird ein Spiel- und Bewegungspark für alle Generationen entwickelt.

10 EXPERIMENTIERFELD

Auf dem Außengelände entstehen bis 2023 Zukunftsgärten entlang der Grundrisse und Wegstrukturen der einstigen Spinelli-Kaserne. Hier sind neben den UN Nachhaltigkeitszielen auch die Beiträge zu den aktuellen Ausstellungen verortet, unter anderem in den Themenbereichen Klima, erneuerbare Energien, Natur und Umwelt sowie Nahrungssicherung.

11 U-HALLE

Die U-Halle im Spinelli-Park wird in Teilen auf ihr tragendes Stahl- und Betonträgergerüst zurückgebaut. Mit großzügigen Wasserflächen im Innenhof und Aufenthaltsbereichen werden Indoor- und Outdoorflächen für eine multifunktionale Nutzung vereint. Auf einer Fläche von rd. 14.500 Quadratmetern bietet sie Platz für Blumen- und Fachausstellungen, Kulturveranstaltungen, Gastronomie sowie Freizeit- und Sportveranstaltungen.

LUISEN-PARK



Einmalige Chance für Partner, sich zu präsentieren

Gemeinsam für die BUGA 23

BUNDESGARTENSCHAUEN SIND BESUCHERMAGNETEN UND ZIEHEN MILLIONEN VON MENSCHEN AN: LEICHTER KÖNNEN UNTERNEHMEN IHRE ZIELGRUPPEN IM ZUSAMMENHANG MIT EINEM WUNDERBAREN ERLEBNIS NICHT ERREICHEN.

MEGA-EREIGNIS

Die BUGA 23 wird ein Mega-Ereignis der besonderen Art, bei dem Nachhaltigkeit im Vordergrund steht. Sie will mehr als eine Blumenschau sein und widmet sich darüber hinaus auch gesellschaftlich relevanten Fragestellungen für eine lebenswerte Stadt. Es entsteht ein zukunftsorientiertes Experimentierfeld, das das Stadtklima positiv verändern

wird, mit dem übergeordneten Ziel, eine nachhaltige und werthaltige Stadtlandschaft zu schaffen. Über 5.000 Veranstaltungen finden an 178 Tagen vom 14. April bis 08. Oktober 2023 auf dem ehemaligen Spinelli-Militärgelände und im Luisenpark statt. Im Zuge der BUGA 23 wird der Luisenpark um rund 3.000 Quadratmeter Fläche erweitert. Damit entstehen die organisch geschwungenen Gebäude der "Neuen Parkmitte".

Gemeinsam mit uns haben Sie als Partner*innen die einmalige Chance, sich im Rahmen der BUGA 23 mit Ihren Werten zu präsentieren. Nutzen Sie mit uns die BUGA 23 als Bühne Ihrer Ideen und Visionen. Wir freuen uns auf eine kreative, innovative und werthaltige Zusammenarbeit!

SPINELLI

Das Kerngelände für die BUGA 23 ist die Konversionsfläche rund um die ehemalige Spinelli-Kaserne. Von den insgesamt 82 Hektar werden 62 Hektar in einen Park verwandelt. Er bildet den zentralen Teil des Grünzugs Nordost, der über 220 Hektar Grünflächen bis in die Mannheimer Innenstadt hinein miteinander verbindet.

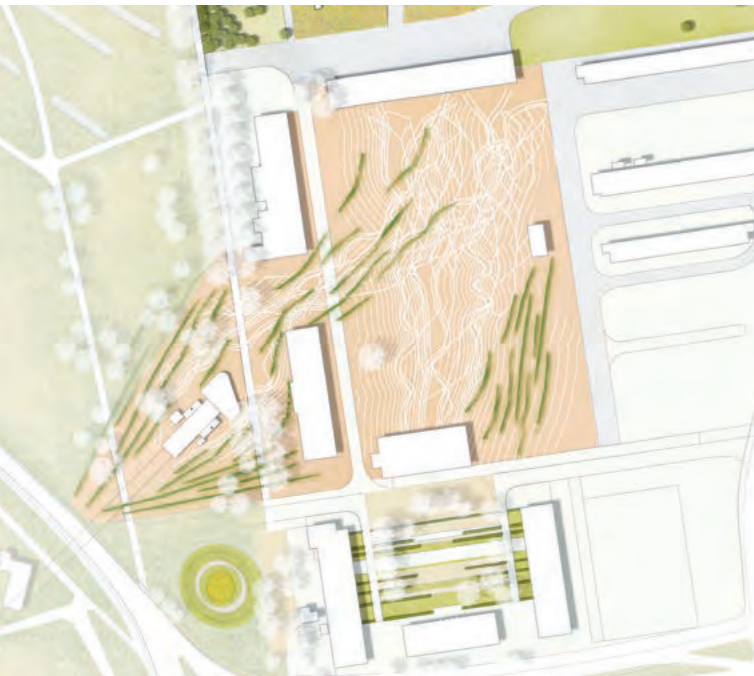
Neben der Verbesserung des Stadtklimas ist der Spinelli-Park zugleich ein neu zu entdeckender Freizeitort – für Mannheims Bürger*innen sowie für Gäste von nah und fern.

LUISENPARK

Der Luisenpark mit seiner vielfältigen Pflanzen- und Tierwelt, großzügigen Erholungslandschaften und seinem kulturellen Angebot für Gäste jeden Alters ist überregional bekannt und wird geschätzt. Bereits zur BUGA 1975 erlebte die Anlage einschneidende Veränderungen, die den Stadtpark bis heute prägen.

Industriecharme und prächtige Gärten

JEDE MENGE ATTRAKTIONEN UND ÜBERRASCHUNGEN WARTEN AUF WISSBEGIERIGE BESUCHER*INNEN DER BUGA 23. DIE AUSSTELLUNGSPLANUNG VERBINDET DABEI VERGANGENHEIT, GEGENWART UND ZUKUNFT.



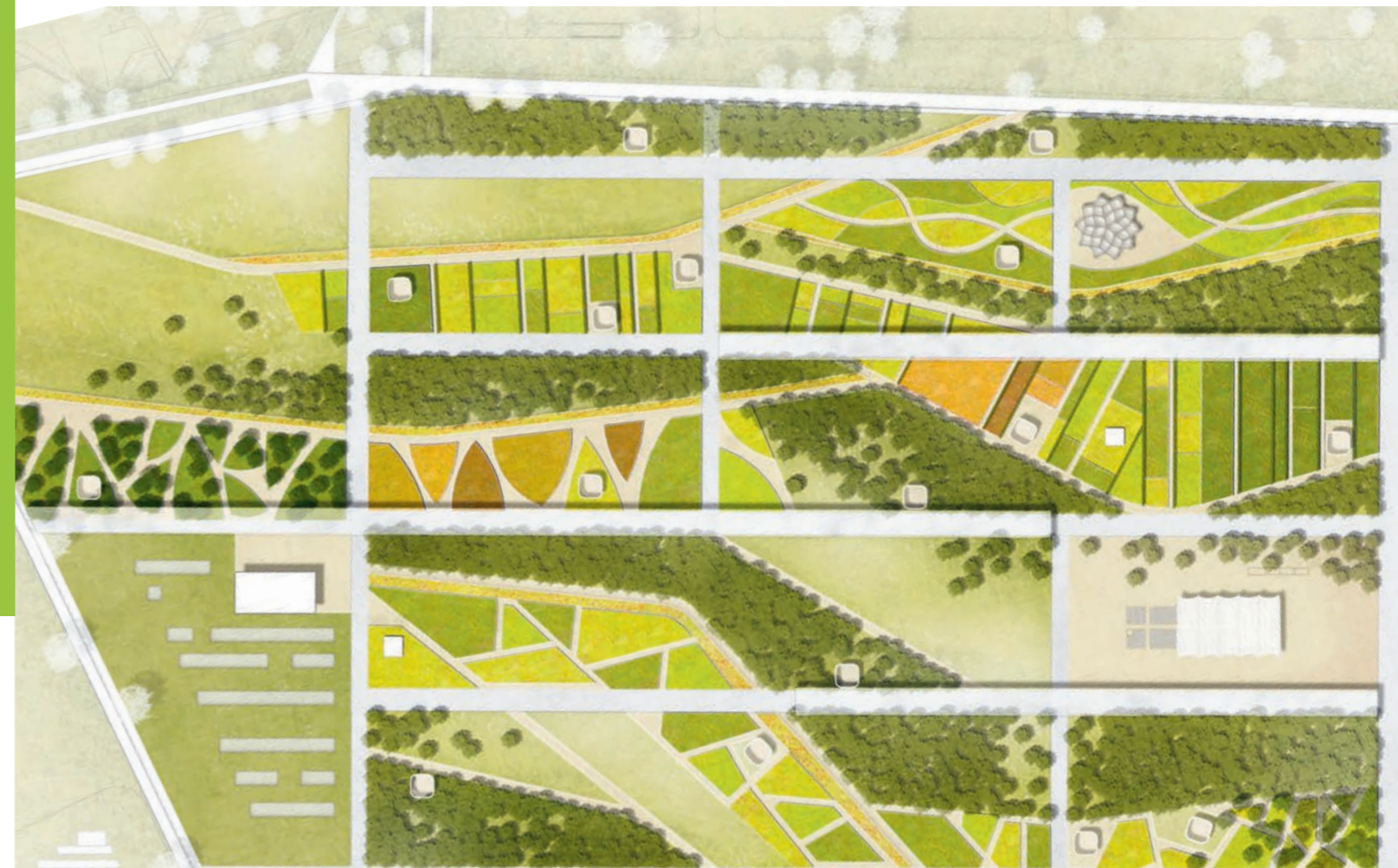
U-HALLE

Im Osten des Geländes zeugt die U-Halle mit ihren gigantischen Ausmaßen von der einstigen militärischen Nutzung des Geländes. Die ehemalige Werk- und Lagerhalle beherbergt im BUGA-Sommer mit einer beeindruckenden Fläche von rund 21.000 Quadratmetern einiges an Attraktionen und Überraschungen.

Ein Drittel der überdachten Hallenbereiche wird zur BUGA 23 auf das tragende Stahl- und Betonträgergerüst zurückgebaut. Der imposante Grundcharakter bleibt erhalten und gleichzeitig entstehen helle und weite Freiräume, die zum erkunden einladen. Blumenhallenschauen, Campus, Gastronomie und Baubotanik sind nur einige der vielen Kulissen, die man im Bereich des spektakulär gestalteten Bauwerks und in seinem wunderschönen mit Wasser bespielten Innenhof bestaunen kann.

Durch eine ehemalige Sporthalle gelangen die Gäste auf das Gartenschaugelände, wo der Introbereich sie empfängt und in die vier Leitthemen Klima, Umwelt, Energie und Nahrungssicherung einführt.

Diese vier Themen leiten sich aus den 17 UN Nachhaltigkeitszielen ab und werden die Gäste während ihres Aufenthalts auf Spinelli und im Luisenpark begleiten. Das neu gestaltete und verwandelte Spinelli-Gelände überrascht mit einem Experimentierfeld, bestehend aus farbenprächtigen Gärten. Innovative Ausstellungsbeiträge inspirieren zum Austausch über die Zukunft und zur Interaktion mit anderen Besucher*innen – zum Beispiel auf dem grünen Campus.



EXPERIMENTIERFELD

Wer die U-Halle durchquert und im Süden hinter sich lässt, gelangt auf das zirka 20 Hektar große Experimentierfeld. Auf einer Fläche von rund 28 Fußballfeldern werden dort eine Vielzahl von Zukunftsgärten und Pflanzflächen realisiert, die die 17 UN Nachhaltigkeitsziele abbilden und die vier Leitthemen der BUGA 23 unter verschiedenen Blickwinkeln beleuchten. Dabei steht das eine Mal die Pflanze im Fokus, ein anderes Mal ist sie rahmgebendes Element.



Die Besucher*innen erfahren Wissenswertes und Innovatives über maßgebende Alltagsthemen: Wie hoch ist der Bedarf an Ressourcen für unseren globalen Konsum an Lebensmitteln oder Kleidung?

Und welchen Unterschied macht es, wenn man auf lokale bzw. saisonale Angebote zurückgreift? Welche Arbeit und Energie steckt hinter den Gütern, die uns täglich im Supermarktregal zur Verfügung stehen?

VOM ENTSPANNTEN PICKNICK BIS ZUM MITREISSENDEN KONZERT

Wer das Experimentierfeld ausgiebig erkundet hat, gelangt weiter westlich zu den Ideenfeldern, auf denen sich Kunst, Kultur, neue Einsichten und weitere Attraktionen vor der dahinter liegenden weitläufigen, artenreichen Wiesenlandschaft ausgiebig inszenieren. Raum für Sport, Spiel und Bewegung oder auch einfach ein entspanntes Picknick im Grünen bietet die westlich gelegene Parkschale. Künstlerische Unterhaltung durch Musik, Schauspiel und vieles mehr wird es auf kleineren und größeren Bühnen auf dem gesamten Gelände geben.



DER KLIMA-PARK

81 Meter lang und 12 Meter hoch: Vom Panorama-steg aus hat man einen wunderbaren Blick über das gesamte BUGA-Gelände bis in die Mannheimer Innenstadt. Von hier aus kann man das Landschaftsschutzgebiet der Au noch einmal auf eine ganz andere Art und Weise erleben. Wo einst der Neckar eine Schleife zog, entsteht ein naturnahes Gewässer mit Ufervegetation und hoher Aufenthaltsqualität, über das der Steg rund 43 Meter hinausragt. Dieses Augewässer bietet ebenfalls neuen Lebensraum für verschiedene Pflanzen und Tiere.

Aus Sand erhebt sich sanft eine künstlich angelegte Neodüne am Rande der Feudenheimer Au. Als eine Art Trockenbiotop bietet sie seltenen Pflanzen- und Tierarten Lebensraum und Rückzugsgebiet. Gleichzeitig schottet sie den neuen Klima-Park auf Spinelli gegenüber der Straße "Am Aubuckel" ab.

SCHAUFENSTER IN EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT

Die BUGA 23 möchte nicht belehren, sondern bewusst machen, nicht mit erhobenem Zeigefinger anprangern, sondern immer wieder wirksame Prozesse und Möglichkeiten aufzeigen, die heute schon machbar und zukünftig in viele Bereiche des Alltags integrierbar sind. Die vielseitigen Ideen werden mit Hilfe unterschiedlicher Kooperationspartner*innen, Unternehmen und Vereinen geplant und umgesetzt. Auch die Verbände der Grünen Branche werden sich im Areal des Experimentierfeldes präsentieren und ihr Können zeigen.



GARTENREISE UM DIE WELT

Wenige Schritte weiter erwartet die Gäste einer der absoluten Höhepunkte der BUGA 23: In acht Minuten gelangt man mit der Seilbahn von Spinelli in den Luisenpark. In Mannheims grünem Herzen begeben sich die Besucher*innen auf eine Gartenreise um die Welt.



BUGA 23:

Groß, größer, am größten

Auf ganz klein folgt ganz groß: Nach mehreren kleinen Bundesgartenschauen glänzt die BUGA 23 wieder mit einem Superlativ: 63 Hektar Spinelli-Park und 42 Hektar Luisenpark machen die Mannheimer Bundesgartenschau mit über 100 Hektar Gesamtfäche zu einer der größten Bundesgartenschauen überhaupt.

Verbunden werden die beiden Ausstellungsflächen auf dem ehemaligen Kasernengelände Spinelli und dem Luisenpark mit einer Seilbahn. Damit knüpft man im Herzen der Kurpfalz direkt an die Vorgängerschau an. Bereits 1975 wurde mit dem „Aerobus“ für die damalige Bundesgartenschau ein überirdisches Transportmittel aufgebaut.

Inspirierend, überraschend, schön

DAS BUGA-GELÄNDE IST NICHT NUR EINE BLUMENSCHAU, SONDERN EIN EXPERIMENTIERFELD. DAS AUSSTELLUNGSKONZEPT SOLL DIE BESUCHER*INNEN ÜBERRASCHEN, INSPIRIEREN UND FÜR DEN ALLTAG AKTIVIEREN.

Die durch die BUGA 1975 maßgeblich geprägte Parklandschaft besticht nicht nur durch einen ehrwürdigen Baumbestand, eindrucksvolle Sichtachsen und mit Leidenschaft und Expertise angelegte und gepflegte Pflanzungen.

Tierliebhaber*innen kommen hier auf ihre Kosten und können die Humboldt-Pinguine, die Unterwasserwelt oder die über den gesamten Stadtpark wachenden Störche bewundern. Pünktlich zur BUGA 23 wird sich der erste Bauabschnitt der "Neuen Parkmitte" mit seiner Unterwasserwelt der Öffentlichkeit präsentieren.



Die Gäste haben im Luisenpark die Möglichkeit, eine wahrhaftige Reise durch die gesamte Pflanzenwelt zu machen. Seerosen, Kamelien, Rhododendren oder Pfingstrosen sind nur einige wenige Beispiele aus den Pflanzensammlungen des Stadtparks, die ihresgleichen suchen.



VON DER NATUR INSPIRIERT

Das Holzdach erinnert an den Panzer einer Riesenschildkröte. Mit minimalen Materialeinsatz überspannt das atemberaubende Dach 30 Meter. Tatsächlich ist die Konstruktion dieses Holzpavillons, der am Ufer des Kutzerweiher verortet ist, von der Natur inspiriert. Nicht Schildkröten standen jedoch Pate, sondern Seeigel. Wissenschaftler*innen der Universität Stuttgart haben sich die zugrundeliegenden Plattenstrukturen von den Stachelhäutern der Meere abgeschaut.

Wie ein dreidimensionales Puzzle wird in bionischer Leichtbaukonstruktion ein sieben Meter hoher und 500 Quadratmeter Fläche umfassender Pavillon aus 376 unterschiedlichen Plattensegmenten zusammengesteckt, dessen Einzelteile auf den 300 Mikrometer genau passen müssen.

Entstanden ist der Holzpavillon zur BUGA 2019 in Heilbronn. Für Mannheim wird er weiterentwickelt und mit einer Glasfassade geschlossen, damit er als dauerhafter, multifunktionaler Veranstaltungsraum genutzt werden kann.

Nach 2023 wird er zur Heimat einer neuen „Insektenwelt“, in der die Rolle der Insekten im Öko-System beleuchtet wird.

NACHHALTIGES BAUEN

Rund um den See in der Mitte des Parks – dem so genannten Kutzerweiher – entsteht auf rund 880m² eine neue Unterwasserwelt, eine 1.300m² große begehbare Freiflugvoliere, ein 450m² großes Pinguingehege sowie ein modernes Gastronomieangebot.

Die organisch geschwungenen Neubauten fügen sich sanft in die bestehende Landschaft und Pflanzenwelt des Parks ein und geben dem Park ein neues, zeitgemäßes Gesicht – zur Bundesgartenschau 2023 und darüber hinaus.



DIE GEBÄUDE

Die Gebäude werden wie leichte verglaste Pavillons aussehen, die sich geschmeidig unterhalb der Baumkronen in die Parklandschaft einbetten. Die weit auskragenden Vordächer bieten dabei Regen- und Sonnenschutz und machen den Park so ganzjährig nutzbar.

Der Park bietet vielseitige und spannende Möglichkeiten der Wissensvermittlung. Schwerpunkte hierbei sind Nachhaltigkeit, Arterhaltung, Umwelt- und Tierschutz. Die Besucher*innen können in die Welt der Pflanzen und Tiere eintauchen oder an Entdeckungstouren teilnehmen.

Bis 2023 soll das Südamerika-Haus entstehen, in dem die Besucher*innen in die Welt der warmen Tropenwälder eintauchen können. In begehbaren Freiflugvolieren können imposante Vögel barrierefrei erlebt werden, ein Schaubauernhof lädt zu Entdeckungen ein, das Aquarium zeigt neue, faszinierende Unterwasserwelten und in der Pinguinanlage bekommen die Humboldtpinguine ein neues Zuhause.

DER LUISENPARK - DIE NEUE PARKMITTE

Großzügige Parkanlagen, eine vielfältige Pflanzen- und Tierwelt und nicht zuletzt die bekannten Gondolettas mit den gelben Dächern: Der Luisenpark bietet seinen Besucher*innen, egal ob jung oder alt, vielseitige Freizeit- und Erholungsangebote.

Damit der Luisenpark ein attraktiver Aufenthaltsort bleibt, wurde eine Erweiterung und behutsame Modernisierung des Parkzentrums notwendig. Die dortigen Gebäude rund um den Kutzerweiher stammen zum Teil noch aus den sechziger und siebziger Jahren und waren in die Jahre gekommen. Um der Parkmitte ein neues, zeitgemäßes Gesicht zu geben, wurde das Projekt „Neue Parkmitte“ ins Leben gerufen. Nach einer mehrjährigen Konzeptionsphase konnte 2018 der Planungswettbewerb erfolgreich abgeschlossen werden. Die ersten Veränderungen werden bereits sichtbar.

BESTE AUSSICHTEN:

Joachim Költzsch und Michael Schnellbach führen den Luisenpark gemeinsam zur BUGA 23

Seit 2020 arbeiten Joachim Költzsch und Michael Schnellbach noch enger zusammen: als Doppelspitze in der Geschäftsführung der Stadtpark Mannheim gGmbH. Aufbauend auf der bisherigen guten Zusammenarbeit werden auf diese Weise die organisatorischen Anforderungen von Stadtpark und BUGA miteinander verzahnt und weitergedacht.

Während Joachim Költzsch weiterhin den Betrieb der Stadtparks leitet, unterliegen alle Angelegenheiten in Bezug auf die Bundesgartenschau im Luisenpark Michael Schnellbach, denn die Bundesgartenschau Mannheim 2023 gGmbH ist die alleinige wirtschaftliche und rechtliche Trägerin der Bundesgartenschau.





Diese Vorteile eröffnen sich Partnern der BUGA

WIR BIETEN IHNEN EIN EXPERIMENTIERFELD DER BESONDEREN ART: PRÄSENTIEREN SIE IHRE IDEEN, TECHNIKEN, FORSCHUNGEN UND INNOVATIONEN IN EINER EINZIGARTIGEN ERLEBNISWELT.



PARTNER WERDEN

Raum schaffen für Nachhaltigkeit und Wachstum: im Rahmen der BUGA 23 wollen wir gemeinsam mit Ihnen Perspektiven für den gesunden Nachwuchs und die Zukunft der Stadt schaffen. Wir stellen uns großen Herausforderungen und noch größeren Fragen und suchen Lösungen und Antworten für eine lebenswerte Zukunft.

Durch Ihr Mitwirken bei der BUGA 23 und darüber hinaus beim Jubiläum des Luisenparks 2025 werden Sie Teil eines Projektes, das die Stadt Mannheim über die Stadt- und Landesgrenzen hinaus als nachhaltige Metropole positionieren wird und in Wissenschaft, Wirtschaft, Architektur und Kultur neue Wege geht und Experimente wagt.

PARTNERSCHAFT

Partnerschaft bedeutet für uns gemeinschaftliches Engagement. Miteinander finden wir Lösungen für eine bessere Zukunft, Innovationen für ein ressourcenschonendes Wachstum und Ideen für ein nachhaltiges Mannheim. Wir wünschen uns Partner*innen, die Hand in Hand mit uns diese Chance wahrnehmen und lösungsorientiert in eine gesunde Zukunft blicken.

Wir bieten Ihnen ein Experimentierfeld der besonderen Art: Präsentieren Sie Ihre Ideen, Techniken, Forschungen und Innovationen in einer einzigartigen Erlebniswelt und zeigen Sie Lösungen für eine nachhaltige Stadtentwicklung auf. Werden Sie Teil der grünen Zukunft Mannheims und schlagen Sie mit uns den Weg des Wandels ein!

Weil wir jedes Engagement schätzen und passgenaue und individuelle Lösungen finden wollen, lassen sich Art und Umfang der Kooperation in vielen Punkten flexibel gestalten.

UNSERE VORSTELLUNG EINER STARKEN ZUSAMMENARBEIT

Für die BUGA 23 wünschen wir uns Partner*innen, die aktiv mit anpacken, mit gestalten und mit entwickeln. Wir erhoffen uns Partner*innen, die gemeinsam mit uns dieses Projekt realisieren und die Leitthemen der BUGA 23 in attraktiven und spannenden Projekten aufgreifen und weiterdenken.

Gemeinsam wollen wir für Stadt, Region und die Bürger*innen Lösungen vorstellen und Wissen austauschen – im Rahmen der BUGA 23, aber auch darüber hinaus. Wir wollen Nachhaltigkeit vorleben, für das Mannheim der Zukunft, in das es sich lohnt, einen Blick zu werfen.



5 ARGUMENTE FÜR IHR ENGAGEMENT

1

Integrieren Sie Ihre Partnerschaft mit der BUGA 23 in die Kommunikation Ihres Unternehmens.

2

Stärken Sie durch Ihr gesellschaftliches Engagement Ihr positives Firmenimage und erzielen Sie eine werthaltige Unternehmensstrategie.

3

Nutzen Sie die mediale Reichweite und steigern Sie den Bekanntheitsgrad Ihres Unternehmens.

4

Präsentieren Sie Ihr Unternehmen als Ideengeber mit Mut zu Innovationen und zeigen Sie Ihre Lösungen für ein nachhaltiges Mannheim.

5

Profitieren Sie von einem branchenübergreifenden Netzwerk starker Partner*innen.

Engagieren Sie sich für die Bundesgartenschau und profitieren Sie von einer innovativen und ertragreichen Partnerschaft, welche durch ihre Projekttragweite einzigartig sein wird.

14. April bis 08. Oktober 2023 – und weit darüber hinaus!

Partner werden!

Partnerschafts- formen

GROSSE VISIONEN UND KLARE ZIELE ERFORDERN STARKE PARTNER*INNEN.

**NETZWERK
PARTNER**

23

**FREUNDES
KREIS**

23

23

**LIEFER
PARTNER**

23

**FÖRDERER/
STIFTER**

23

**FIRMEN
PATEN**

23

**GASTRO
PARTNER**

23

**MEDIEN
PARTNER**

23

**OFFIZIELLE
PARTNER**

Partnerschafts- formen

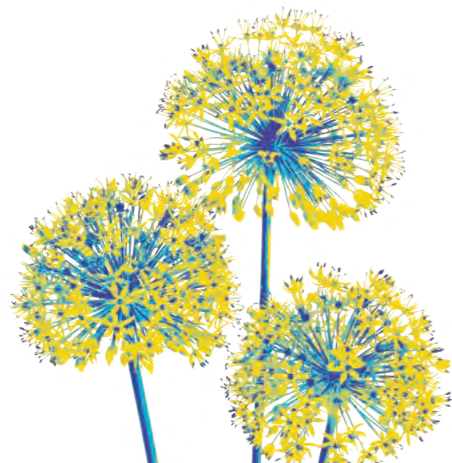
IHRE MÖGLICHKEITEN IM DETAIL.

OFFIZIELLE PARTNERSCHAFTEN

Als offizieller Partner der BUGA 23 binden wir Sie bereits im Vorfeld der Veranstaltung in die Öffentlichkeitsarbeit ein. Wir integrieren Ihre Marke in unsere Kommunikation nach außen und stellen Ihnen unser Logo für Werbezwecke zur Verfügung. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich in unterschiedlichen Formen auf dem Gelände der Bundesgartenschau zu präsentieren.

Schaffen Sie einen exklusiven Rahmen für Ihre Veranstaltung und nutzen Sie das Bundesgartenschau-Gelände für die Durchführung Ihrer Kunden- oder Firmenevents. Ergänzen lassen sich diese Veranstaltungen durch Führungen über das Gelände für Ihre Mitarbeiter*innen und Gäste.

Selbstverständlich erhalten Sie als offizieller Partner ein Kontingent an Tages- und Dauerkarten sowie die Möglichkeit, weitere Karten zu einem Vorzugspreis zu erwerben. Natürlich sind Sie auch bei der Eröffnungs- und Abschlussveranstaltung herzlich eingeladen.



INDIVIDUELLE PARTNERSCHAFTEN

Wir möchten Partnerschaften individuell gestalten und bieten Ihnen je nach Bedarf vielfältige Möglichkeiten. Werben Sie auf der Rückseite der Eintrittskarten, platzieren Sie Ihr Logo auf Pflanzenetiketten oder Kleidung der Mitarbeiter*innen, werden Sie Namensgeber*in von Veranstaltungsbühnen, Gärten, Ausstellungsbereichen und Aktionsflächen oder seien Sie Presenting Partner von Veranstaltungen – die Möglichkeiten sind endlos.

Sie haben außerdem die Option mit uns eine themenbezogene Partnerschaft einzugehen. Unseren vier Hauptthemen entsprechend identifizieren wir mit Ihnen gerne die Möglichkeit offizieller Klima-, Umwelt-, Energie- oder Nahrungspartner*in zu werden. Die Leistungen und Gegenleistungen verhandeln wir dabei natürlich gemeinsam und individuell.

FÖRDERER UND STIFTER

Neben unseren offiziellen Partner*innen und Firmenpat*innen bieten wir auch Stiftungen und Förder*innen eine Möglichkeit, sich in die Gestaltung der BUGA 23 mit einzubringen.

Als Stifter*in oder Förder*in helfen Sie uns bei der Umsetzung unserer vier Hauptthemen und unterstützen uns gezielt bei der Gestaltung und Umsetzung unserer Pläne und Baumaßnahmen.

FIRMENPATEN

Auch Unternehmen, die nicht als offizieller Partner der Bundesgartenschau Mannheim auftreten, bieten wir die Möglichkeit das Projekt BUGA 23 mitzugestalten. Wir sind davon überzeugt, dass entsprechend seiner Möglichkeiten jedes Unternehmen einen Teil zu einer erfolgreichen Bundesgartenschau in Mannheim beitragen und die gemeinschaftlichen Ziele unterstützen kann.

Das Engagement als Firmenpat*in kann wie folgt aussehen:

- Erwerb von Eintrittskarten für Mitarbeiter*innen
- Ausrichtung von Firmenfeiern und anderen Events auf dem Gelände der BUGA 23
- Übernahme von Pflanzen- und Bankpatenschaften
- Mitgliedschaft im Freundeskreis der BUGA 23
- Anzeigenschaltung in den Medien der BUGA 23
- Übernahme von Kosten für Veranstaltungen und Aktionen
- Druck oder Versand von Werbemitteln

LIEFERPARTNER

Profitieren Sie von exklusiven Lieferrechten und nutzen Sie die Möglichkeit Ihre Marke im Umfeld der BUGA 23 zu positionieren.

Für die Bereiche Eis, Bier, alkoholfreie Getränke, Mineralwasser, Kaffee, Wein, Sekt und Backwaren laden wir Sie ein, sich bei der Lieferpartner-Ausschreibung zu beteiligen, welche voraussichtlich im Jahr 2021 stattfinden wird.

GASTRONOMISCHE PARTNER

Runden Sie die Bundesgartenschau mit einem erstklassigen kulinarischen Angebot ab und tragen Sie zu einem rundum gelungenen Erlebnis bei.

Nehmen Sie an der Gastronomie-Ausschreibung teil, die voraussichtlich im Jahr 2021 stattfinden wird, und gestalten Sie so den kulinarischen Rahmen der BUGA 23. Ausführliche Informationen zu den Ausschreibungen für Lieferrechte und Gastronomie erhalten Sie auf Anfrage.

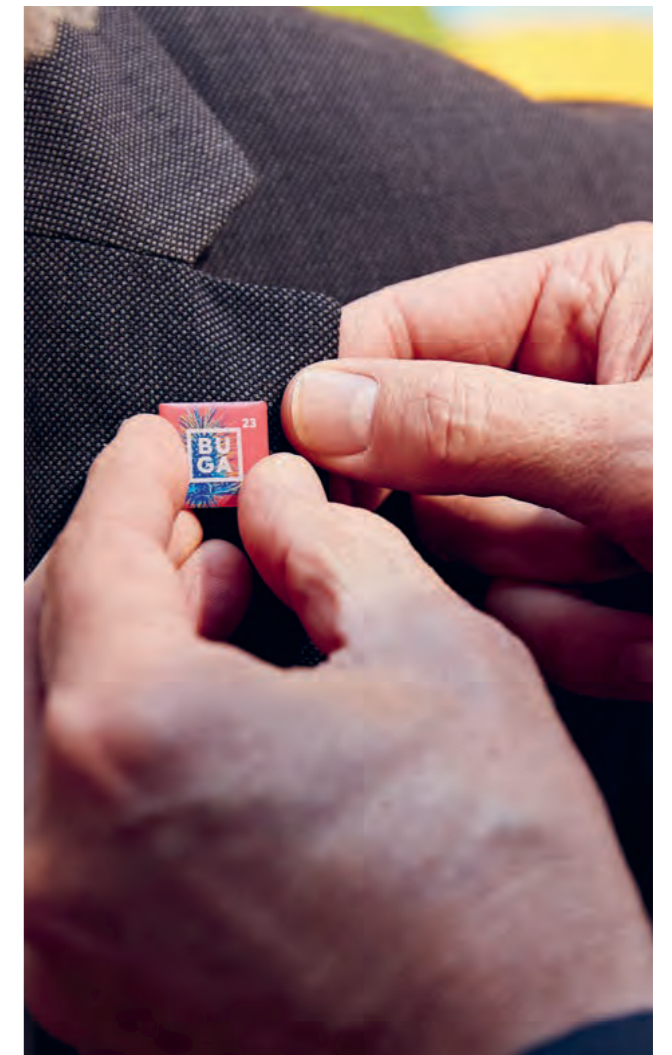
FREUNDESKREIS FÜR DIE BUGA 23

Gesellschaftliches Engagement hat in Mannheim eine gute und lange Tradition, an die der Freundeskreis der BUGA 23 anknüpft.

Er fördert die BUGA 23 mit Rat und Tat, mit Ideen und eigenen Aktionen. Eine breite Basis in der Stadtgesellschaft und in der Region trägt den positiven Gedanken der BUGA 23 in möglichst viele Bereiche des öffentlichen Lebens.

Gerne möchte der Freundeskreis weitere Unterstützer*innen gewinnen, die für die große Chance dieses Events werben und bei der BUGA 23 aktiv sind.

Werden auch Sie Teil des BUGA-Freundeskreises und gehen Sie mit Mannheim auf den Weg in eine lebenswerte und klimafreundliche Zukunft. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Freund*innen!



Leistungspaket für offizielle Partner

UNSER ANGEBOT IN DER ÜBERSICHT.



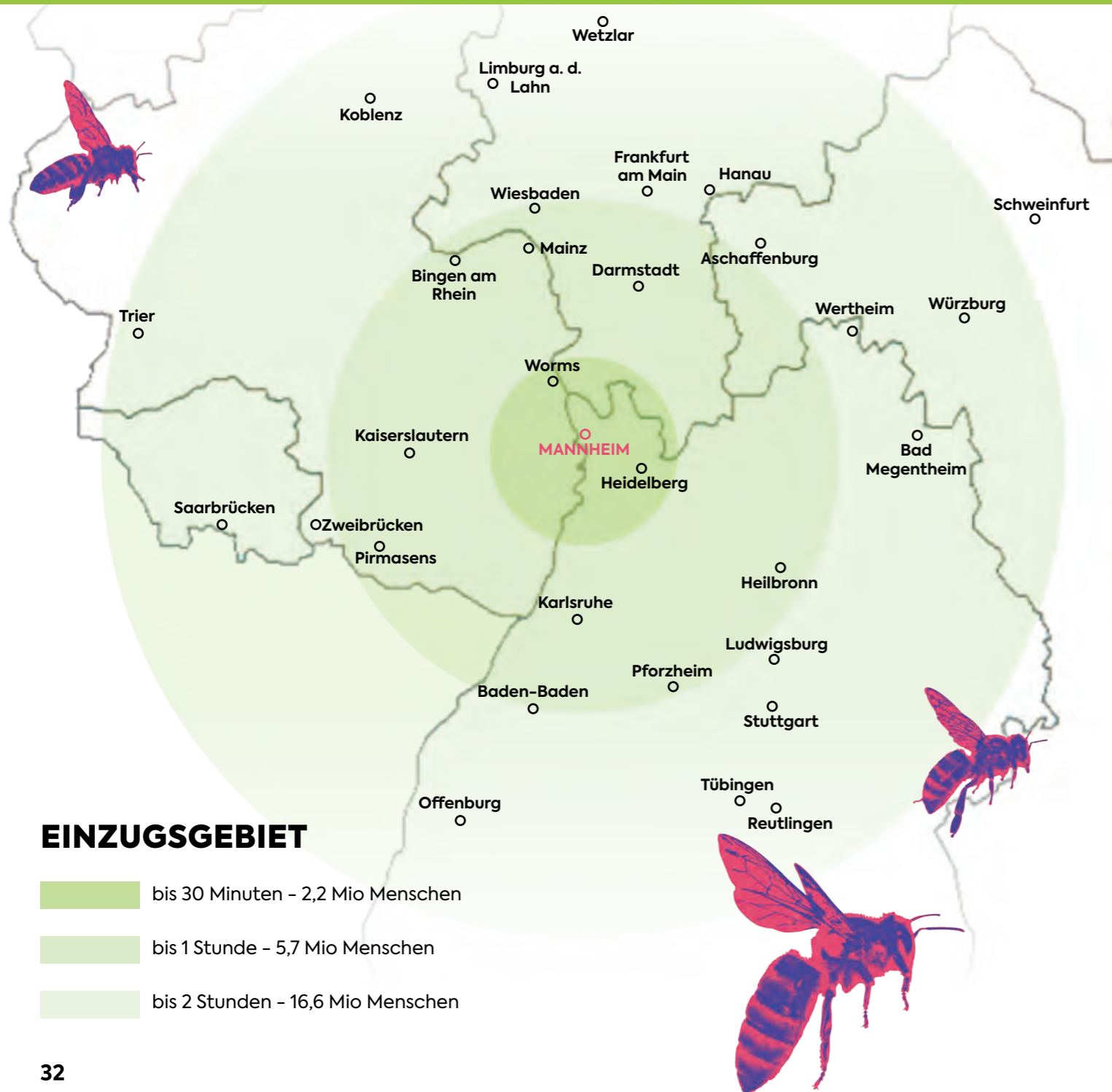
	Logopräsenz auf der Internetseite der BUGA 23 / Luisenpark mit Verlinkung zur Unternehmenswebsite	Logopräsenz auf den Sponsorentafeln an den Haupteingängen der BUGA 23 / Luisenpark	Logopräsenz auf ausgewählten Werbemitteln und Werbeträgern der BUGA 23 / Luisenpark	Kostenfreie Nutzung des Logos der BUGA 23 / Luisenpark für eigene Werbezwecke	Nutzungsrecht des Logos der BUGA 23 / Luisenpark	Branchenexklusivität	Presekonferenz im Rahmen der Vertragsunterzeichnung	Integration in die Pressearbeit der BUGA 23	Gemeinsame Veranstaltungen in Kooperation mit der BUGA 23	Exklusive Veranstaltungen in Kooperation Kunden- oder Firmenevents	Möglichkeit zur individuellen Inszenierung im Gelände	Führungen über das BUGA-Gelände	Kontingent an Tages- und Dauerkarten	Weitere Eintrittskarten zum Vorzugspreis
PLATIN AB 500.000€	** **	** **	** **	*	*	*	*	*	** **	** **	** **	** **	** **	*
GOLD AB 250.000€	** *	** *	** *	*	*	*	*	*	** *	** *	** *	** *	** *	*
SILBER AB 125.000€	**	**	**	*	*		*	*	**		**	**	**	*
BRONZE AB 75.000€	*	*	*	*	*		*	*	*		*	*	*	*

Individuelle Lösungen erarbeiten wir gerne im gemeinsamen Gespräch.

Wir freuen uns auf Sie.

Zahlen, Daten, Fakten

SINNLICHE BLUMENPRACHT, RAUSCHENDES SOMMERFEST UND INNOVATIVES EXPERIMENTIERFELD: AUF DER BUGA 23 IN MANNHEIM WERDEN 2,1 MILLIONEN BESUCHER*INNEN ERWARTET.



178 Tage

dauert das Sommerfest mit Kultur-, Sport- und Freizeitevents.



81 Meter lang

ist der Panoramasteg, der rund 43 Meter freitragend über das Augewässer reicht.



2.700 m²

umfasst das Pflanzenschauhaus mit über 350 Pflanzenarten.



2,1 Mio.

Gäste werden zur Bundesgartenschau 2023 in Mannheim erwartet.



Über 5.000 Events

finden vom 14. April bis 08. Oktober 2023 statt.



Über 2.100 Meter

Seilbahn zwischen Spinelli-Park und Luisenpark transportieren bis zu 2.800 Besucher*innen.



880 m²

groß ist die Unterwasserwelt im Luisenpark, die Einblicke in die Welt der Fische, Korallen, Seesterne und Kraken gibt.



104 Hektar

beträgt die gesamte Ausstellungsfläche der Bundesgartenschau 2023.



rund 11.000 m²

Ausstellungsflächen werden während der BUGA 23 in der zentral gelegenen U-Halle für Blumenausstellungen und vielfältige Veranstaltungen genutzt.



4,3 Kilometer

misst der Zaun um das Bundesgarten-schau-Gelände auf Spinelli.



3.000 m²

Fläche steht den Besucher*innen des Luisenparks in der "Neuen Parkmitte" durch die Verlegung des Betriebshofs ab 2023 zusätzlich zur Verfügung.



3.100 Sitzplätze

für Gastronomie im Innen- und Außenbereich wird es während der BUGA 23 geben.

Sprechen Sie uns gerne an!

Ihre Ansprechpartner*innen

WIR FREUEN UNS AUF SIE.

Die Bundesgartenschau 2023 sorgt schon heute für spürbare Änderungen in Mannheim. Städtebaulich tut sich einiges, wie man jetzt schon deutlich auf den Spinelli Baracks sehen kann, und auch das Thema Nachhaltigkeit rückt durch die BUGA 23 weiter in den Fokus des Mannheimer Diskurses. Das Interesse an dem Projekt ist groß, die Vorfreude auf das Mega-Ereignis noch größer. Wir freuen uns auf das Leben im Wandel und auf eine werthaltige Zusammenarbeit mit unseren Partner*innen.

Die BUGA 23 soll als Experimentierfeld für ein nachhaltiges Zusammenleben in der Stadt dienen und den Aufbruch in eine lebenswerte und klimaneutrale Zukunft ermöglichen. Das experimentelle Unternehmen widmet sich großen Fragen und Herausforderungen, auf die wir gemeinsam mit regionalen, nationalen und internationalen Partner*innen, Expert*innen und Praktiker*innen neue, lebenswerte, klimaneutrale und nachhaltige Antworten und Umsetzungen

entwickeln wollen, die Besucher*innen entdecken, praxisnah kennenlernen und „mit nach Hause nehmen“ können. Dieser Herausforderung wollen wir uns gemeinsam mit Ihnen, als starkem und engagierten Partner*in, stellen.

GEMEINSAM FÜR DAS MANNHEIM DER ZUKUNFT

Für das Gelingen eines solchen Projektes verlangt es die Expertise und das Herzblut vieler Beteiligter. Wir sind überzeugt, dass wir in einem partnerschaftlichen Miteinander passgenaue Lösungen mit gegenseitigem Mehrwert erarbeiten können und von der Konzeption bis zur Umsetzung und darüber hinaus Raum für große Ideen, Perspektiven und Zukunftsvisionen schaffen können.

Gemeinsam finden wir Antworten.



Kirsten Batzler

Ltg. Marketing | Kultur | Veranstaltungen
Bundesgartenschau Mannheim 2023 gGmbH
kirsten.batzler@mannheim.de



Peter Pressler

Stakeholdermanagement
Bundesgartenschau Mannheim 2023 gGmbH
pressler.buga2023@mannheim.de



Kai Kemper

Sponsoren
Vorstandsvorsitzender GO7 AG
kk@go7.ag



Miriam Wagner Long

Förderer & Stiftungen
Geschäftsführende Gesellschafterin
Agentur Zielgenau GmbH
fundraising@agentur-zielgenau.de

23



BESTE AUSSICHTEN

IMPRESSUM

Herausgeber: Bundesgartenschau Mannheim 2023 gGmbH
Geschäftsführer: Michael Schnellbach
Spinelliplatz 4 | 68259 Mannheim

Redaktion: Bundesgartenschau Mannheim 2023 gGmbH, GO7 AG

Gestaltung: Bundesgartenschau Mannheim 2023 gGmbH

Druck: Druckerei Schwörer GmbH & Co. KG, Mannheim

Stand: Januar 2021

Abbildungsnachweise: S. 2: Portrait Dr. Peter Kurz, Stadt Mannheim, S. 3, 8-9, 29: BUGA 23, S. 4: Internationale Kunst- und große Gartenbau-Ausstellung, 1907, Kunsthalle Mannheim, Gondolettas im Luisenpark 1975, MARCHIVUM, Bildsammlung, Foto: Roden-Press, S. 5: Riesige Bälle als Spielplatz 1975 auf der Bundesgartenschau im Luisenpark, MARCHIVUM, Bildsammlung, Foto: Richard W. Haas, S. 6-7, 14 (Visualisierung U-Halle), 15, 16, 22-23: RMP Lenzen, S. 12-13, 21: Northern Light, S. 14: Visualisierung Introbereich, RMP Lenzen / LOMA architecture . landscape . urbanism, S. 15: UN Nachhaltigkeitsziele, 17ziele.de, S. 17, 18: Visualisierungen Seilbahnstationen, Doppelmayr Seilbahnen / MOJA Design, S. 19: Bionischer Holzpavillon, Universität Stuttgart - Institut für Computerbasiertes Entwerfen und Baufertigung, S. 20-21: Rendering Luisenpark, BEZ + KOCK Architekten / renderbar, S. 35: Portrait Kirsten Batzler + Peter Pressler, BUGA 23, Portrait Kai Kemper, GO7 AG, Portrait Miriam Wagner Long, Agentur Zielgenau GmbH

BUGA23.DE



Die Zukunft beginnt hier

Foodfarming Stadtentwicklung
Beste Aussichten

Experimentierfeld **Mega-Sommerfest**
Lebensqualität steigern
Freiräume schaffen

Stadtklima verbessern Stadt neu denken
Wie wir leben wollen

Umwelt schützen Klimawandel
Energie gewinnen intelligente Bewässerung
Entsiegelung

klimaresiliente Pflanzen

Artenvielfalt

Nationale Blumenschau
Aquaponik weiterwachsen

Forschung hautnah visionär

umwandeln Mikrolandwirtschaft weiterdenken

klimaneutral

